

AVA 21.09.2018

**Die Gemeinde Eichstegen
trauert um ihren Mitbürger Josef Arnold**



Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer,
denn sie hinterlassen ihre Spuren
in unseren Herzen.

Am Dienstag, den 11. September 2018 ist unser lieber Mitbürger Josef Arnold aus Käfersulgen im Alter von 87 Jahren verstorben. Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten. Seinen Angehörigen sprechen wir unser aufrichtiges Mitgefühl aus.

Gemeindeverwaltung Eichstegen

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 11. September 2018

§ 1 Bürgerfragestunde

Die anwesenden Zuhörer richteten keine Fragen an die Verwaltung und den Gemeinderat.

§ 2 Bekanntgaben

Protokoll

Der Vorsitzende verlas das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 24.07.2018 dem Gemeinderat und den anwesenden Zuhörern.

Geschwindigkeitsmessungen

Bereits im Monat Juli 2018 wurde vom Landratsamt Ravensburg folgende Geschwindigkeitskontrolle in der Gemeinde durchgeführt:

Kontrollort: Hirshegg, Höhe Bushaltestelle
Kontrollzeit: Dienstag, 03.07.2018 von 09:46 – 12:00 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung: 70 km/h
Gemessene Fahrzeuge: 358 aus Richtung Bad Saulgau
Überschreitungen: 36 (10,1 %)
Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 134 km/h.

Bündelausschreibung zum Bezug von Strom durch den Landkreis Ravensburg für die Lieferjahre 2019 und 2020

Der Vorsitzende teilte dem Gemeinderat mit, dass mittlerweile die Zuschlagserteilung für die Lieferung von Regelstrom erfolgte und die gemeindeeigenen Gebäude, Kläranlage und Straßenbeleuchtung in den Jahren 2019 und 2020 von der EnBW Ostwürttemberg Donau

Riss AG versorgt werden. Der genaue Strompreis pro Kilowattstunde konnte derzeit zwar noch nicht mitgeteilt werden, jedoch geht aus dem Basispreis hervor, dass es sich um ein sehr gutes Angebot handelt.

Mitverlegung von Leerrohren für Breitband Richtung Baltshaus

Der Vorsitzenden berichtete über die vorgesehene Mitverlegung von Leerrohren von der Bushaltestelle/B32 bis zum Funkturm in Richtung Baltshaus. In der letzten Sitzung wurde erklärt, dass der Zweckverband für Breitbandversorgung eine vorzeitige Baufreigabe und eine Förderung beantragen werde. In der Zwischenzeit konnte die Gemeinde jedoch schon den Zuwendungsbescheid in Höhe von 12.300 Euro in Empfang nehmen, so dass diese Maßnahme auch umgesetzt werden kann. Nach Angaben der Firma GasLine sollte die Maßnahme noch in diesem Jahr ausgeführt werden.

§ 3 Baugesuch: Neubau eines Einfamilienhauses, Flst. Nr. 9, Kreenrieder Straße 4, 88361 Eichstegen

Der Vorsitzende stellte das Baugesuch Neubau eines Einfamilienhauses, Flst. Nr. 9, Kreenrieder Straße 4, 88361 Eichstegen dem Gemeinderat vor. Aus der Mitte des Gemeinderats wurde es begrüßt, dass hier auf einem Hofareal ein weiteres Gebäude für eine junge Familie errichtet werden soll. In der Beratung wurde auf die Regenwasserentsorgung hingewiesen. Beim Baugesuch lag ein entsprechender Versickerungsnachweis bei, nach dem das Erdreich in diesem Bereich ausreichende Versickerungsfähigkeit besitzt, so dass das anfallende Regen- und Oberflächenwasser über eine Rigole versickert werden kann. Die Gemeinde ist gehalten anfallendes Regen- und Oberflächenwasser nicht mehr dem Mischwasserkanal und somit der Kläranlage zuzuleiten. Nach kurzer Beratung fasste der Gemeinderat einstimmig den Beschluss, dem Baugesuch sein Einvernehmen zu erteilen unter der Voraussetzung, dass das anfallende Regen- und Oberflächenwasser über eine Rigole versickert wird.

§ 4 Beratung u. Beschluss Hundesteuersatzung der Gemeinde Eichstegen

Die bestehende Hundesteuersatzung aus dem Jahr 2001 ist in der Zwischenzeit fast 18 Jahre alt und sollte redaktionell überarbeitet und an die gesetzlichen Regelungen angepasst werden. Hierzu wurde dem Gemeinderat eine Mustersatzung des Gemeindetages, angepasst für die Gemeinde Eichstegen, zur Beratung vorgelegt. Die Satzung enthält die aktuellen Regelungen über die Besteuerung von Hunden in der Gemeinde Eichstegen. Die Regelungen sind weitgehend gleich, wie die in der noch bestehenden Satzung aus dem Jahr 2001; jedoch wurde sie vom Gemeindetag durch die aktuelle Rechtsprechung redaktionell angepasst.

In diesem Zusammenhang beschloss der Gemeinderat, die Hundesteuer, die seit dem Jahr 1997 (60 DM für den Ersthund) nicht mehr erhöht wurde, in zwei Schritten auf die unteren Höhen der anderen GVV-Gemeinden anzupassen. Danach beträgt die Steuer für den Ersthund ab 01.01.2019 42 Euro und ab dem 01.01.2020 48 Euro. Die zu entrichtende Steuer für Zweithunde, Kampfhunde und Zwinger wurde ebenfalls entsprechend erhöht.

§ 5 Sonstiges

Anhörung als Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB

Bebauungsplan „Westlich der Max-Plank-Straße“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu, Gemeinde Altshausen – Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Der Gemeinderat der Gemeinde Altshausen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25.07.2018 den Entwurf zum Bebauungsplan „Westlich der Max-Plank-Straße“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu mit Begründung in der Fassung vom 08.05.2018 gebilligt und für die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) gestimmt. Der Gemeinderat Eichstegen konnte bei diesem Vorhaben keine Betroffenheit der Gemeinde Eichstegen feststellen.

Beteiligungsverfahren gem. § 10 Absatz 1 des Raumordnungsgesetzes (ROG) in Verbindung mit § 12 Absatz 2 des Landesplanungsgesetzes (LplG)

Fortschreibung der Plansätze zu Rohstoffabbau und Rohstoffsicherung des Regionalplanes Bodensee-Oberschwaben

Die Verbandsversammlung des Regionalverbandes Bodensee-Oberschwaben hat am 15. Dezember 2017 in öffentlicher Sitzung beschlossen, die Plansätze zu Rohstoffabbau und Rohstoffsicherung des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben fortzuschreiben und dazu das vorgeschriebene Beteiligungsverfahren durchzuführen. Diese Plansätze beinhalten die Kiesabbaugebiete in der Region. Es befindet sich zwar keines dieser Abbaugebiete innerhalb des Gemeindegebietes, so dass eine direkte Betroffenheit nicht vorhanden ist, jedoch wird befürchtet, dass sich der Kiesabbau in den Bereichen Ostrach, Hoßkirch und Heratskirch auf die Verkehrsbelastung auf der L 286 / Ortsdurchfahrt Eichstegen auswirkt. Bereits jetzt ist am Straßenzustand (Risse in der Ortsdurchfahrt Eichstegen, Spurrinnen auf L 286) zu erkennen, dass die Verkehrsbelastung durch Lastkraftwagen zugenommen hat und die Straße der Belastung nur bedingt standhält und saniert werden sollte. Gleichzeitig sollte zur Sicherung des Radverkehrs der Radweg von Eichstegen in Richtung Hoßkirch weiter bis nach Hoßkirch ausgebaut werden. Der Gemeinderat bat um eine entsprechende Stellungnahme an den Regionalverband Bodensee-Oberschwaben.

Rahmenvereinbarung mit Hilfsorganisationen zur Einsatzvergütung bei sanitätsdienstlichen Absicherungen von Einsätzen der Feuerwehr

Der Vorsitzende informierte darüber, dass das Innenministerium Baden-Württemberg im Rahmen der aktuellen Novellierung des Feuerwehrgesetzes auch den § 30 Feuerwehrgesetz überarbeitet hat. Hiernach haben nun auch die ehrenamtlich tätigen Mitglieder der Hilfsorganisationen, wie DRK usw. einen Rechtsanspruch auf die Erstattung ihres persönlichen Verdienstaufalles, soweit es sich hierbei um eine Anforderung des Bürgermeisters oder des Technischen Einsatzleiters (idR. der Feuerwehrkommandant) handle. Diese Anforderungen sind regelmäßig dann gegeben, wenn sanitätsdienstliche Absicherungsmaßnahmen für Atemschutzgeräteträger erforderlich sind oder Verpflegung von Einsatzkräften der Feuerwehr durchgeführt werden müssen. Die Verwaltung schlug vor, der Rahmenvereinbarung zur sanitätsdienstlichen Absicherung des Landkreises Ravensburg beizutreten. Der Gemeinderat stimmte dem zu.

Bepflanzung der Straßenleuchten

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde auf die Bepflanzung an den Straßenleuchten hingewiesen. Das Wachstum sei dieses Jahr sehr stark vorangeschritten, so dass man an den Leuchten die Bepflanzung unbedingt zurückschneiden sollte. Das üppige Grün würde sich ja auch auf die Standfestigkeit der Leuchten auswirken, da das volle Grün eine große Angriffsfläche bei starken Winden bietet. Die Verwaltung wird den Bauhof entsprechend beauftragen.

Gemeinde Eichstegen

Vereinsnachrichten

Kapellengemeinschaft Eichstegen e.V.

Maria ist die Magd des Vaters, die in Lobpreis ausbricht. Sie ist die Freundin, die stets aufmerksam ist, dass der Wein in unserem Leben nicht fehlt. Sie, deren Herz von einem Schwert durchdrungen wurde, versteht alle Nöte. Als Mutter von allen ist sie Zeichen der Hoffnung für die Völker, die Geburtswehen leiden, bis die Gerechtigkeit hervorbricht.

(Papst Franziskus)

Wir laden herzlich zur **Patroziniumsmesse** `Maria Schmerzen´ mit Herrn Pfarrer Christof Mayer am **Donnerstag, den 20.09.2018, um 18:30 Uhr** in die Marienkapelle Eichstegen ein. Im Anschluss ist gemütliches Beisammensein im Vesperstüble Häuserhof. Wir freuen uns über zahlreiche Gottesdienstbesucher und Gäste im Häuserhof.

Irene Raidler 1. Vorsitzende